

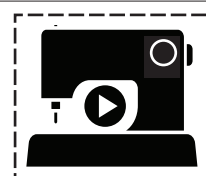
M8312

Seite 1 (2 Seiten)

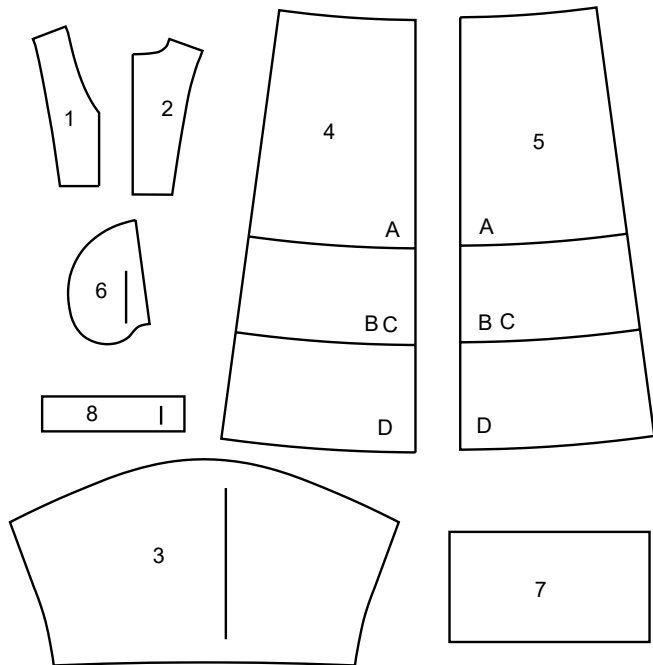
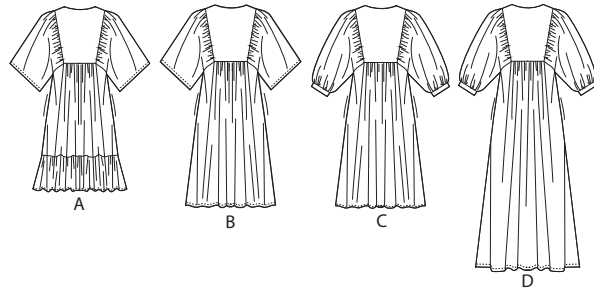
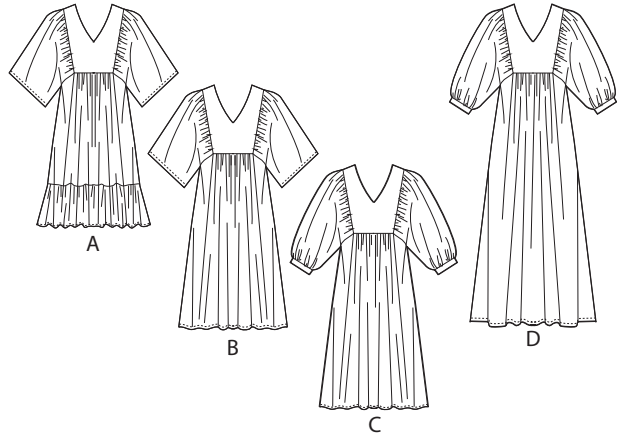
McCall's®

Deutsche

1-800-782-0323



SCANNEN SIE DEN
QR-CODE FÜR EIN
SCHRITT-FÜR-
SCHRITT-VIDEO-
TUTORIAL



- 1 VORDERES OBERTEIL
- 2 RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL
- 3 ÄRMEL
- 4 ROCK VORDERTEIL
- 5 ROCK RÜCKENTEIL
- 6 TASCHE
- 7 RÜSCHE A
- 8 MANSCHETTE C, D

MARKIERUNGS-ZEICHEN



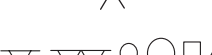
FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



STOFFBRUCH: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.



EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



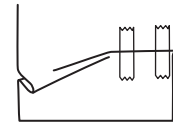
Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenumment excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

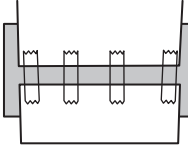
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.



Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

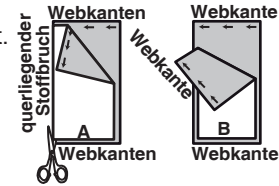
GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das **"WITH NAP"** (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

*** ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).



EINLAGIG - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. **(Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.)** Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

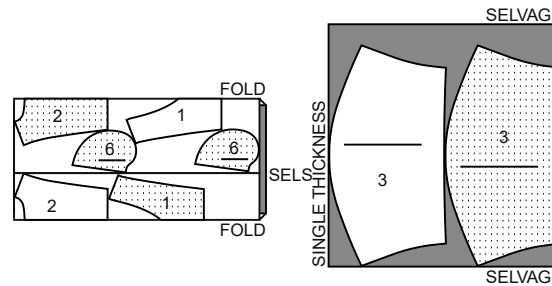
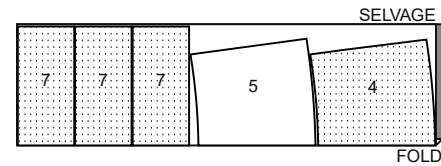
Fold=Stoffbruch
Selvage(s)=Webkante(n)
Edge(s)=Kante(n)

Crosswise fold=Querliegender stoffbruch
Single Thickness=Einlagig
Double Thickness=Zweilagig

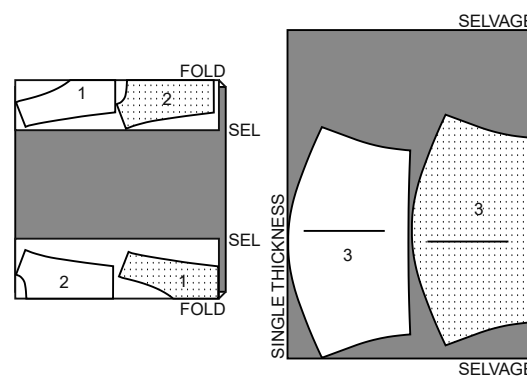
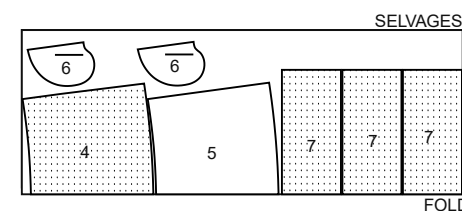
KLEID A

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,7

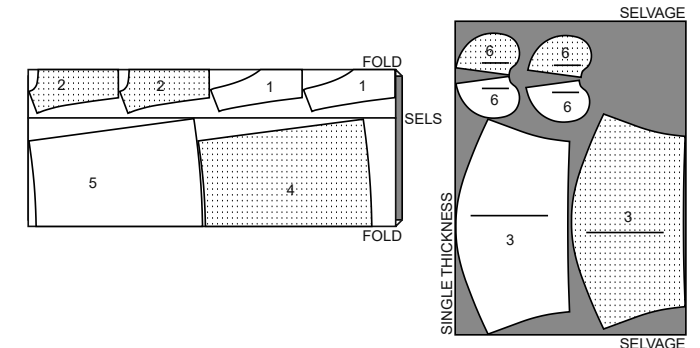
45" (115 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



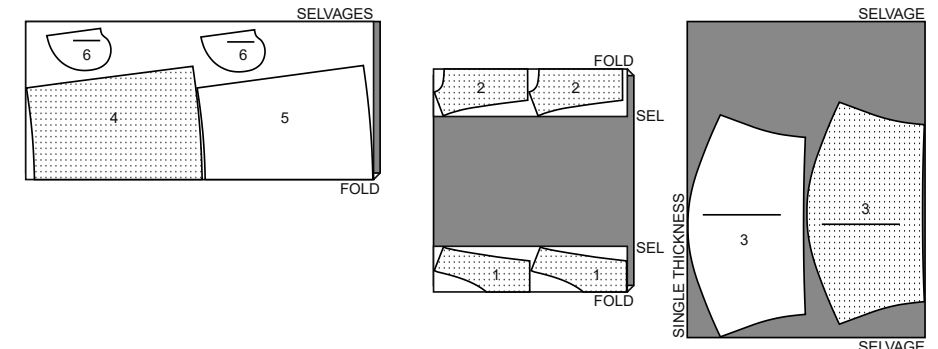
60" (150cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



60" (150cm)
mit Strichrichtung
Größen XS-S-M-L-XL



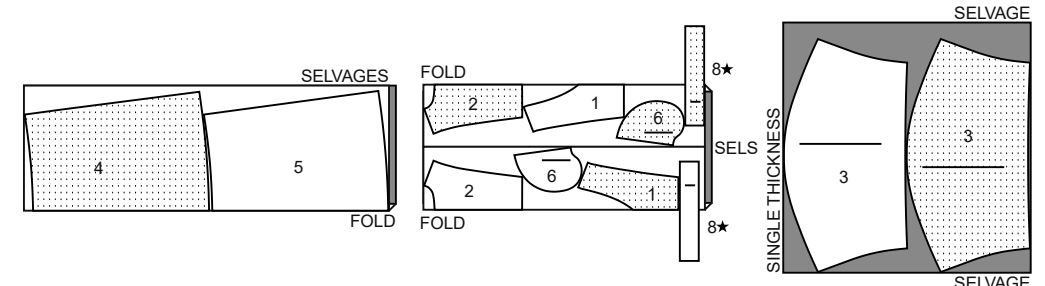
60" (150cm)
mit Strichrichtung
Größe XXL



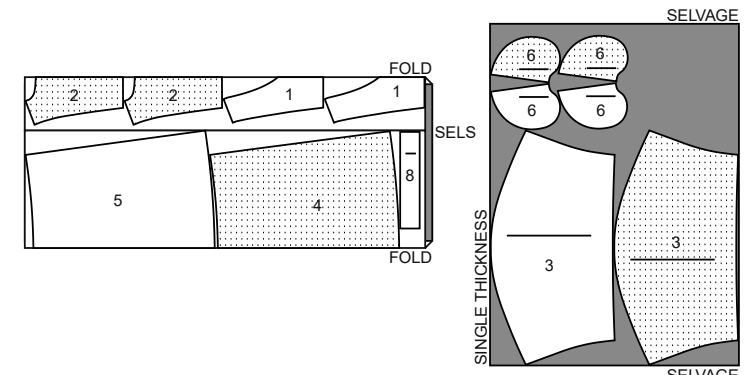
KLEID C

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,8

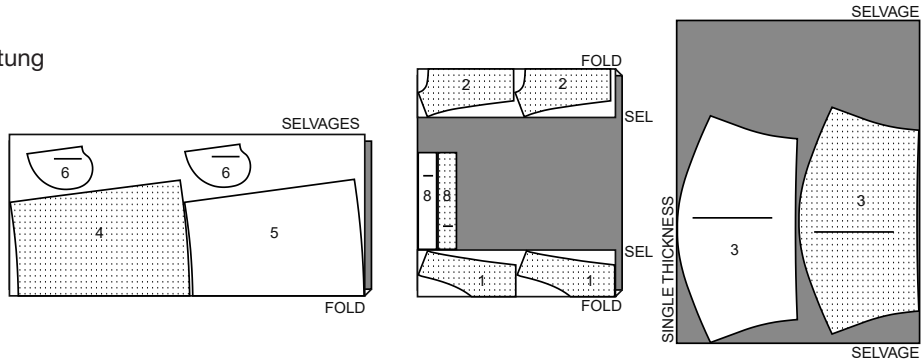
45" (115 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



60" (150cm)
mit Strichrichtung
Größen XS-S-M-L-XL



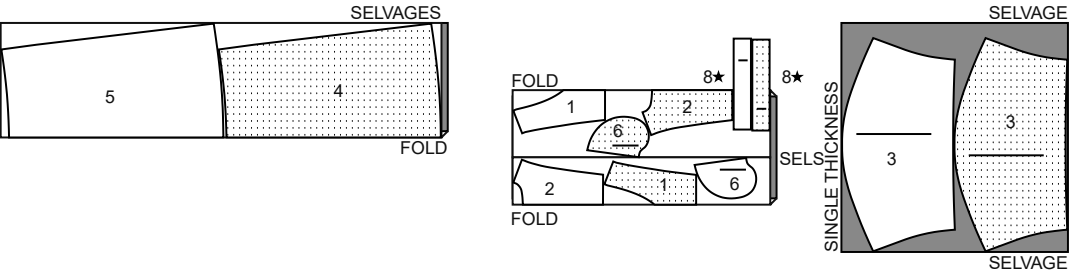
60" (150cm)
mit Strichrichtung
Größe XXL



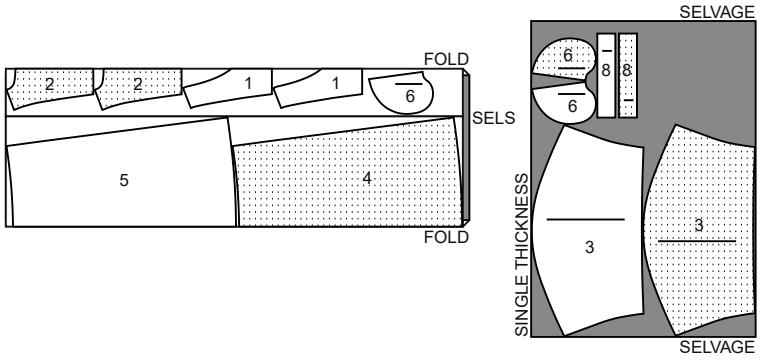
KLEID D

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,8

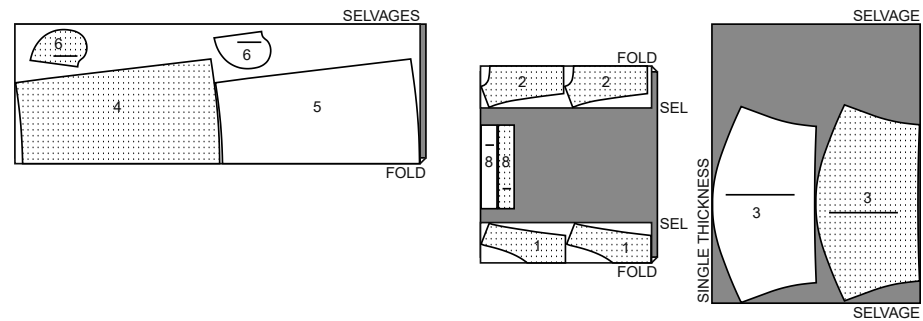
45" (115 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



60" (150cm)
mit Strichrichtung
Größen XS-S-M-L

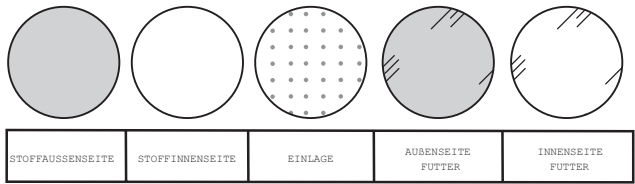


60" (150cm)
mit Strichrichtung
Größen XL-XXL



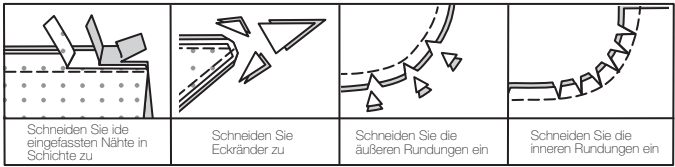
NÄHANLEITUNGEN

LEGENDE



NAHTZUGABEN

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt
(sofern nicht anders angegeben).



STECKEN UND ANPASSEN

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen.
Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben.
Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

GLOSSAR

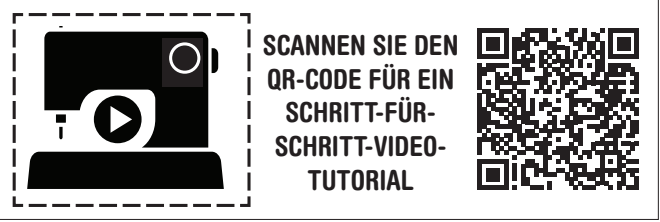
Nähbegriffe, die **FETT GEDRUCKT** in der Anleitung abgedruckt sind, werden weiter unten beschrieben.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich steppen. Einhalbfäden entsprechend anziehen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.



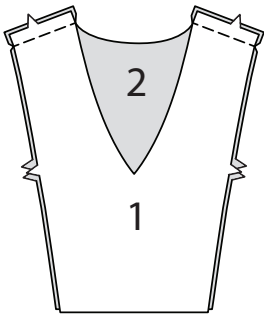
Bitte beachten Sie, der zusätzliche Inhalt ist nur in Englisch verfügbar, wir bitten um Ihr Verständnis.

NÄHANGABEN

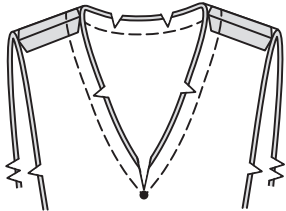
KLEID A, B, C, D

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

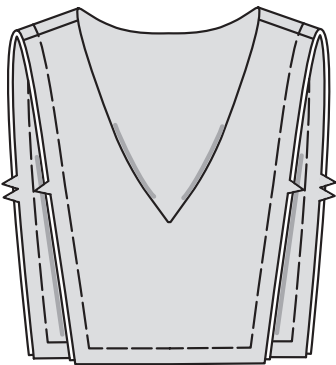
1. Ein vorderes Oberteil (1) entlang der Schultern auf ein rückwärtiges Oberteil (2) aufsteppen. Als Beleg die verbleibenden Oberteile entlang der Schultern aufeinander steppen.



2. RECHTS auf rechts den Beleg auf das Oberteil aufstecken, die Nähte treffen aufeinander. Die Ausschnittkante steppen, dabei das Nähgut am kleinen Punkt entsprechend drehen. Zum kleinen Punkt einschneiden. Zurückschneiden.



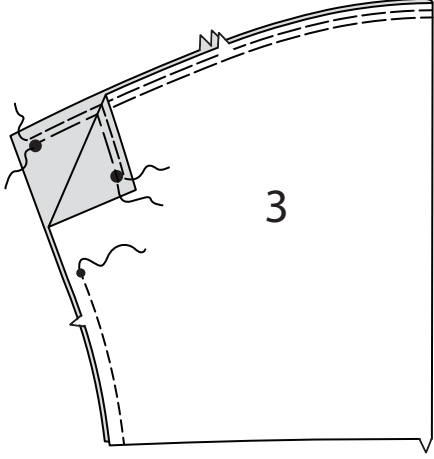
3. Beleg nach innen legen; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



4. Die Oberkante des Ärmels (3) zwischen den großen Punkten **EINKRÄUSELN**. Die Ärmelnaht unterhalb des unteren kleinen Punkts steppen.

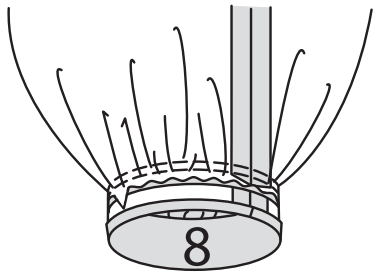
MODELLE A, B: Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Ärmelunterkante arbeiten.

MODELLE C, D: Die Unterseite des Ärmels **EINKRÄUSELN**.

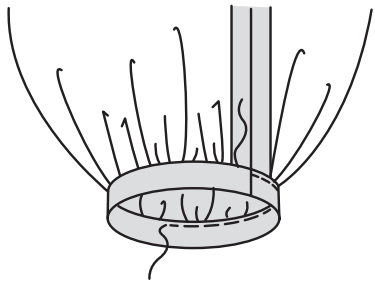


MODELLE C, D

5. Die Enden der Manschette (8) aufeinander steppen. Nahtzugaben an der Kante ohne Passzeichen der Manschette einschlagen; bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden. Die Manschette auf die Unterseite des Ärmels aufstecken, die Nähte treffen aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in die Manschette bügeln.

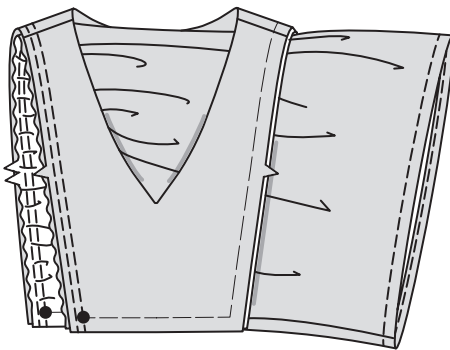


6. Manschette entlang der Faltlinie nach innen einschlagen, die umgebügelte Kante liegt auf der Naht. Mit **SAUMSTICH** annähen. Die Oberseite der Manschette **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**.



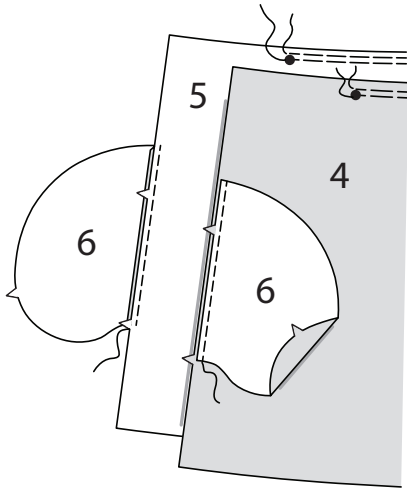
WEITER WIE FOLGT FÜR ALLE MODELLE

7. Den Ärmel auf die Armausschnittkante des Oberteils aufstecken, der obere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben in das Oberteil bügeln.

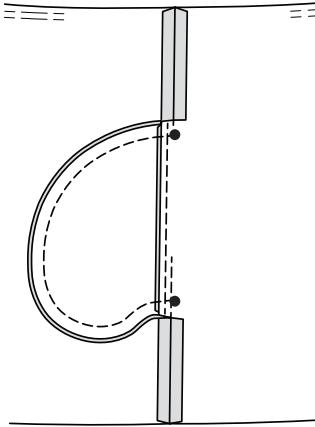


ROCK

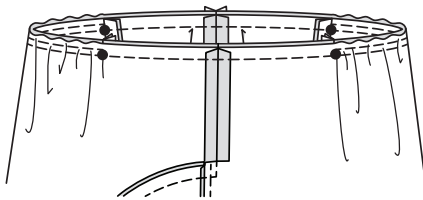
8. Die Oberseite des Rock Vorderteils (4) zwischen den großen Punkten **EINKRÄUSELN**. Die Oberseite des Rock Rückenteils (5) zwischen den großen Punkten **EINKRÄUSELN**. Je eine Tasche (6) auf das Rock Vorder- und Rückenteil entlang der Seitennähte mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Taschen bügeln.



9. Die Seitennähte schließen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen. Die Taschenkanten aufeinander steppen. Die rückwärtigen Nahtzugaben ober- und unterhalb der Taschen einschneiden. Taschen entlang der Nahtlinien ins Vorderteil legen; bügeln.



10. Das Oberteil mit Ärmel auf den Rock aufstecken, die Mitten und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.



RÜSCHE UND SAUM

11. MODELL A: Die Rüschen (7) entlang der Enden aufeinander steppen. Die Oberseite der Rüsche **EINKRÄUSELN**. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Unterseite arbeiten. Die Rüsche auf die Unterseite des Rocks aufstecken, eine Naht trifft auf die rückwärtige Mitte, die verbleibenden Nähte treffen auf die großen Punkte im Vorderteil. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.

MODELLE B, C, D: Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Rockunterkante arbeiten.

